AQAS e.V.
Agentur für Qualitätssicherung durch
Akkreditierung von Studiengängen
In der Sürst 1 | 53111 Bonn
info@aqas.de | www.aqas.de

Fach	**Sprache, Kultur, Translation**
Abschlussgrad	Bachelor of Arts
Hochschule	Universität Mainz
Datum der Akkreditierung	30.05.2006
Dauer der Akkreditierung	30.09.2011
Start des Studienbetriebs	
Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)	
Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)	
Fakultät/Fachbereich	Angewandte Sprach- und Kulturwissenschaft
Kontakt	Prof. Dr. Karl-Heinz Stoll Tel.: 07274/ 508 35 107 Fax: 07274/ 508 35 407 E-Mail: khstoll@uni-mainz.de
Auflagen	keine
Profil des Studiengangs	Ziel des Studiengangs ist eine gründliche Einführung in alle wesentlichen Kernbereiche der Übertragung sprachlich kodierter Inhalte aus einer Ausgangssprache/Ausgangskultur in eine oder mehrere Zielsprache(n)/Zielkultur(en). Der Studiengang soll die Studierenden für Tätigkeiten in den Bereichen Sprache, Kultur, Translation befähigen und dabei Spezialisierungsmöglichkeiten auf eine oder zwei Fremdsprachen und ein Fachgebiet bieten. Neben der Vermittlung von grundlegenden translatorischen Kenntnissen und Fähigkeiten sollen Methodenreflexion und Theorieorientierung gewährleistet werden. Zu wählen sind zwei Fremdsprachen in bestimmten Sprachkombinationen. Im Wahlpflichtbereich kann zudem eine weitere Fremdsprache hinzugenommen werden. Es werden 10 Sprachen angeboten. Der Studienplan umfasst 19 Module, die sich im Pflichtbereich auf die Bereiche fremdsprachliche Kompetenz, Translatorische Kompetenz, Translationswissenschaft, Kulturwissenschaft, Allgemeine und/oder einzelsprachliche Sprachwissenschaft und Interkulturelle Kommunikation erstrecken. Im Wahlpflichtbereich werden 2 Module in einem Sachfach, 2 Module zur Spezialisierung in der Translation und 3 frei wählbare Module aus dem Studienangebot des Fachbereichs, von denen eines in Form eines Praktikums absolviert werden kann, studiert. Hinzu kommen die Bachelorarbeit und eine sich darauf beziehende mündliche Prüfung. Am Fachbereich stehen Beratungsmöglichkeiten für Studieninteressierte und Studierende zur Verfügung. Vor Beginn des Wintersemesters findet jeweils eine Einführungswoche statt.

	Im Bachelorstudiengang sollen neben Kenntnissen und Fähigkeiten im Bereich des Übersetzens und des Fachübersetzens z.B. auch einschlägige EDV-Kenntnisse und Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit und Rhetorik vermittelt werden. Um Praxisnähe im Studium zu gewähren, werden teilweise reale Übersetzungsaufträge von Studierendengruppen bearbeitet. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, jeweils eines der vorgesehenen Wahlpflichtmodule in Form eines Berufspraktikums zu absolvieren. Die Hochschule unterhält in diesem Bereich zahlreiche Kontakte. Studienvoraussetzung sind neben der allgemeinen Hochschulreife Kenntnisse in den gewählten Fremdsprachen auf dem Niveau TELC B1. Bei Nicht-Schulsprachen können diese Kenntnisse im ersten Studienjahr erworben werden. Die Regelstudienzeit umfasst 6 Semester, der Studienstandort ist Germersheim.
Zusammenfassende Bewertung	Der Bachelorstudiengang weist unter den gegebenen Rahmenbedingungen aus Sicht der Gutachter eine sinnvolle und nachvollziehbare Konzeption auf. Das Curriculum entspricht den fachlichen Anforderungen und bietet Wahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Profilen und einem breiten Spektrum an Sprachen. Jedoch ist die Berufsbezeichnung „Übersetzer“ ist aus Sicht der Gutachter nur bedingt dazu geeignet, die tatsächlich erworbenen Kompetenzen der Bachelorabsolventen, insbesondere beim Studium mit zwei Fremdsprachen, widerzuspiegeln. Es wird deshalb empfohlen, die Berufsprofile, für die die Absolventen ausgebildet wurden, auszuloten und in den Qualifikationsdokumenten auszuweisen. Die personellen und sächlichen Ressourcen des Fachbereichs weisen im internationalen Vergleich einen hohen Ausstattungsgrad aus und bieten die Voraussetzung für eine erfolgreiche Durchführung des Studiengangs.